Presseinformation

3. Mai 2001

Ehrenzeichen für mehrfache Schibob-Weltmeisterin Iris Lienhard

Pröll: Schrittmacher auf dem Weg zur europäischen Spitzenregion

Mit Iris Lienhard, der nach Michaela Dorfmeister zweiten Weltmeisterin aus dem „Goldenen Piestingtal“, konnte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern in St.Pölten zum ersten Mal eine mehrfache Weltmeisterin auszeichnen. Für sechs Mal WM-Gold, zahlreiche weitere Medaillen und den Sieg im Gesamtweltcup erhielt die 1976 in Aarau (Schweiz) geborene Pernitzerin das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich.

Pröll betonte dabei, dass gerade in den sogenannten Randsportarten unheimlich viel Arbeit, Konsequenz und Ausdauer im Verborgenen geleistet werde. Durch die Erkenntnis, dass nur die Fähigkeit, auch Niederlagen einstecken zu können, zu Siegen befähige, und konsequente Leistung sei es möglich, so weit zu kommen. Auch darin sei Lienhard, wie alle anderen SpitzensportlerInnen, Vorbild für die Jugend, die in Zeiten der Orientierungslosigkeit umso mehr Sehnsucht nach Halt und Orientierung entwickle. Er hoffe, so der Landeshauptmann abschließend, dass dadurch viele junge Menschen spürten, dass es sich lohnt, sich einzusetzen und konsequent klare Ziele anzustreben. Damit leisteten SportlerInnen auch wertvolle Schrittmacher-Dienste für Niederösterreichs Weg zu einer europäischen Spitzenregion.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at